

- König und Vaterland, Kaiser und Reich, Gehorsam gegenüber Gesetz und Obrigkeit, Erhaltung des guten Sinnes für den Militärstand. Vereinslokal: Erzgebirgischer Hof. Vorsitzender: Polizei-Sekretär Herm. Tittel, Johannisstr.
- Rgl. Sächs. Militär-Verein ehemaliger Kameraden des Rgl. Sächs. 6. Infanterie-Regts. Nr. 105 „König Wilhelm II von Württemberg“.** Gegr. 1895. Mitgliederzahl 147. Zweck: Den guten Sinn für den Militärstand in ehrender achtunggebietender Weise zu erhalten und den kameradschaftlichen Geist auch im Civilstand zu fördern. Aufnahmefähig ist jeder Kamerad, welcher bei dem Rgl. Sächs. 6. Inf.-Regts. 105 „König Wilhelm II. von Württemberg“ seiner Militärpflicht ehrenvoll genügt hat. Vereinslokal: Gasthof zum goldnen Becher. Versammlung: am letzten Sonnabend jeden Monats. Vors.: Obersteiger Aug. Birnstengel.
- Rgl. Sächs. Militär-Verein „Grenadiere“.** Gegr. 1894. Mitgliederzahl 90. Gehört zu Sachsens Militär-Vereins-Bund. Zweck: Pflege gesell. Unterhaltung der Kameraden innerhalb des Vereins und Erhaltung des guten Sinnes für den Militärstand. Versammlungen am ersten Dienstag jeden Monats. Vereinslokal: Schönfelder's Restaurant. Vors.: Adolf Rothe, Werd. Straße 35
- Königl. Sächs. Militärverein „Husaren“.** Gegr. 1900. Zweck: Wahrung und Förderung ehrenhafter Gesinnungen für Ordnung und Sittlichkeit, der Treue für König und Vaterland, Kaiser und Reich. Unterstützung in Krankheits-, Todes- und sonstigen Unglücksfällen durch freiwillige Beiträge. Vorsitz.: Richard Göckeritz, Kontorist, Werd. Str. 59
- Rgl. Sächs. Militär-Verein „Kavallerie und berittene Artillerie“.** Gegründet 1878. Mitgliederzahl 200. Zweck: Pflege des kameradschaftlichen Geistes, sowie der Liebe zu König und Vaterland; Unterstützung in Sterbefällen (Sterbefasse). Aufnahme findet jeder ehrenvoll entlassene Kavallerist, Artillerist u. Train, wenn gegen dessen Person Bedenken nicht vorliegen. Der Verein besitzt eine Sängereabteilung. Vereinslokal: Gasthaus „Stadt Straßburg.“ Versammlungen am ersten Sonnabend jeden Monats. Vorsitzender: Wilhelm Rehm, Inspektor, Moritzstr. 56
- Rgl. Sächs. Militär-Verein „Kavallerie, Artillerie, Pioniere und Train“.** Gegr. 1895. Zweck: Der Verein bezweckt, den kameradschaftlichen Geist unter seinen Mitgliedern auch im Civilstande zu erhalten und zu fördern, ferner Wahrung und Förderung ehrenhafter Gesinnung für Ordnung und Sittlichkeit, der Treue für König und Vaterland, Kaiser und Reich, des Gehorsams für Gesetz und Obrigkeit, Unterstützung in Krankheits- u. Sterbefällen. Vereinslokal: „Gasthof zum weißen Hirsch“. Vorsitzender: Hermann Harnisch, Schulstr. 21
- Rgl. Sächs. Militär-Verein „Nordwest-Vorstadt“ Zwickau.** Gegr. 1890. Zweck: Pflege vaterländischer Gesinnungen und echter Kameradschaft, sowie Unterstützung der Mitglieder und deren Angehörigen in Sterbefällen. Vorsitz.: Schaffner Ernst Barth, Werd. Str. 71
- Königl. Sächs. Militär-Verein „Regiment 133“.** Gegründet 1896. Zweck: Wahrung und Förderung ehrenhafter Gesinnung für Recht, Ordnung, Sittlichkeit, unverbrüchlicher Treue gegen König und Vaterland, Kaiser und Reich und des Gehorsams gegen Gesetz und Obrigkeit. Vereinslokal: Restaurant „Kaiserhalle“. Vors.: Agent Emil Goldbach, Crimmitschauer Straße 36
- Rgl. Sächs. Militär-Verein „Schützen u. Jäger“ für Zwickau und Umgegend.** Gegr. 1877. Zweck des Vereins: Unterstützung der Mitglieder durch Geldbeiträge bei Todesfällen. Durch gesellige Vergnügen, Wacherhaltung der Erinnerung an die glorreichen Siegestage der Schützen und Jäger im deutsch-französischen Kriege 1870/71. Vereinslokal: Restaurant zum goldnen Lamm. Vorsitzender: Fabrikant Rich. Stiehler, Emilienstr. 37
- Rgl. Sächs. Militär-Verein „Schützen u. Jäger“ Zwickau-Marienthal.** Gegr. 27. Febr. 1898. Zweck: Wahrung und Förderung ehrenhafter Gesinnungen für Ordnung und Sittlichkeit, Treue zu König und Vaterland, Kaiser und Reich und Gehorsam gegen Gesetz und Obrigkeit, sowie des guten Sinnes für den Militärstand in ehrender, achtunggebietender Weise. Vorsitzender: Max Hertel
- Rgl. Sächs. Militär-Verein Zwickau-Marienthal.** Gegr. 1. April 1870. Zweck: Forterhaltung echter Kameradschaft etc. Vorsitzender: Ernst Gehner
- Rgl. Sächsischer Militär-Vereinsbund, Bundesbezirk Zwickau.** Der Bezirk besteht aus 121 Vereinen mit 12627 Mitgliedern. Bezirksvorstand: E. Ancot in Zwickau, Stellvertr.: R. G. Hofmann in Zwickau
- Militär-Verein im Stadtteil Pölbitz.** Gegr. 1884. Zweck: Pflege der Kameradschaft, Betätigung der Liebe zu König und Vaterland, Kaiser und Reich. Vereinslokal: Gasthof Pölbitz. Vors.: Aug. Seifert, Tischler, Bulmer Str. 4
- Verband deutscher Kriegs-Veteranen zu Leipzig, Ortsgruppe Zwickau.** Vors.: Th. Schreibelmayer, auß. Schneeberger Str. 18
- Zweig-Verein Zwickau des Verbandes Deutscher Militär-Anwärter und Invaliden.** Gegründet 22. Oktbr. 1902. Vorsitzender: Obertelegraphenassistent Franz Lehmann

#### Musik- und Gesang-Vereine

- a capella-Verein.** Gegründet 1869. Mitgliederzahl 70. Uebungen Montags abends 8 Uhr. Vorsitz.: Ernst Fabian, Dr. phil., Professor, Gymnasial-Oberlehrer; Dirigent: Reinhard Bollhardt, Kirchenmusikdirektor
- Arion.** Gegründet 1872. Mitgliederzahl 120. Uebungen regelmäßig Montags abends 8—11 Uhr im Restaurant Centralhalle. Vorsitzender: Carl Böhmer, Kaufmann, innere Plauensche Straße. Dirigent: Bürgerschullehrer Matthes.